

JAHRESBERICHT

2023

UNSERE MARKTPARTNER 2023

Arnold Hohl AG, Lütisburg	
ASA Schulung und Arbeitsmittel GmbH, Zizers	
Baubedarf-Richner-Miauton, Chur	
df2 Befestigungstechnik AG, Boswil	
Eigenmann AG, Dietfurt	
Fehr Braunwalder AG, St. Gallen	
Flütsch Holz AG, Landquart	
Gyso AG, Kloten	
HM-Spoerri AG, Bachenbülach	
ibW Höhere Fachschule Südostschweiz	
IMMER AG, Rothenburg	
Josias Gasser Baumaterialien AG, Chur	
Knauf AG, Brüttsellen	
Koch Group AG, St. Gallen	
Leimholz Haag AG, Steinach	
Lüchinger Holz AG, Mels	
Rigips AG, Niederwil	
Roeckle AG, Vaduz	
Suva Agentur Chur, Chur	
Velux Schweiz AG, Aarburg	
Woodpecker Group AG, Landquart	
Züst AG, Chur	

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN (Philipp Bosshard)

Verbandsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Auch im letzten Jahr konnte unsere Branche von der guten Bautätigkeit profitieren. Viele Projekte wurden in Holz umgesetzt, die Auslastung in den Unternehmungen war sehr hoch. Der Bedarf an ausgebildeten Arbeitskräften blieb hoch. Als Verband versuchten wir die Unternehmen in der Ausbildung der jungen Berufsleute zu unterstützen.

Im März des letzten Jahres wurden wir vom Amt für Berufsbildung darüber informiert, dass die EBA-Auszubildenden nicht mehr im Kanton beschult werden sollten. Mit der grossen Unterstützung des Gewerbeverbandes konnte das Amt davon überzeugt werden, seinen Entscheid zu überdenken. Aus Verbandssicht ist es sehr wichtig, dass wir EFZ und EBA in Chur beschulen können. Es ist auch sehr wichtig, dass die Unternehmen die Auszubildenden richtig einstufen. Wir konnten in den letzten Jahren immer wieder Berufsleuten das EFZ-Diplom überreichen, welche als EBA-Auszubildende gestartet waren.

An der letzten GV in Ilanz hat es einen sehr intensiven Austausch zu den Modellarbeiten der Lernenden gegeben. Die Versammlung konnte den Vorstand überzeugen, den eingeschlagenen Weg zu überdenken und Anpassungen am Konzept zu machen. Ich habe diesen kritischen, aber sehr sachlichen Austausch sehr geschätzt. Dank diesen Rückmeldungen konnte die Idee weiterentwickelt werden.

Die Zimmerin on Tour hat diverse Betriebe und Schulen im Kanton während zwei Wochen besucht. Es hat sich bewährt, als Verband bereits Zeitfenster der Zimmerin on Tour zu reservieren und diese dann an mehreren Orten die Schulen und Betriebe besuchen zu lassen.

Die EFZ- und EBA-Diplome überreichten wir den erfolgreichen Absolventen und Absolventinnen in Ilanz.

Die üK's in Ilanz wurden in der gewohnten Qualität planmässig durchgeführt.

An der Berufsausstellung «FIUTSCHER» stellten wir unseren neuen Auftritt den Jugendlichen aus dem Kanton Graubünden vor. Unser Stand wurde gut besucht. Mit den Rückmeldungen werden wir uns kritisch auseinandersetzen und die nötigen Anpassungen für die nächste Durchführung vornehmen.

Den Marktpartneranlass führten wir im Rahmen der Berufsausstellung «FIUTSCHER» in Chur durch. Für die grosszügige Unterstützung unserer Marktpartner bedanke ich mich.

An zwei Delegiertenversammlungen versuchten wir die Interessen unseres Kantons zu vertreten. Die fällige Lohnerhöhung wurde von den Delegierten angenommen. Leider wurde unser Antrag, den Lohn des Zimmermanns zu erhöhen nicht angenommen und die Mindestlöhne wurden als Ganzes über alle Kategorien erhöht. Im Weiteren wurde eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge bestimmt. Die Aufgaben des Verbandes sind in den letzten 15 Jahren gewachsen. Die Einnahmen über die Beiträge sind aber während der ganzen Zeit nur durch die Steigerung der Lohnsummen angewachsen. Damit der Verband langfristig seine Ziele erreichen kann, benötigt er diese zusätzlichen Mittel. Dieser Entscheid wurde auf die nächsten 2 Jahre befristet.

Der Vorstand traf sich im letzten Jahr zu sieben Sitzungen. Es hat sich bewährt ein Teil der Sitzungen online durchzuführen und uns zu gewissen Themen physisch zu treffen.

Verbandsausblick

Das Auftragsvolumen ist auch in diesem Jahr im Kanton Graubünden sehr hoch. Bei den grossen anstehenden Projekten ergeben sich Möglichkeiten für die Zusammenarbeit. Die Sägeindustrie im Kanton hat sich in den letzten Jahren entwickelt, so dass Bauten mit Bündner Holz im vernünftigen Rahmen umgesetzt werden können.

Es würde mich sehr freuen, viele Verbandsmitglieder an unserer GV am 19. April 2024 in Ramosch begrüßen zu dürfen. Nutzen wir die Chance, uns mit unseren Marktpartnern und Gästen auszutauschen.

An der Modellausstellung am 3. Mai 2024 in Chur werden die ersten Anpassungen an den Modellarbeiten ersichtlich. Ebenfalls nutzen wird diesen Tag, um eine Einführung in das digitale Arbeitsbuch im Holzbau-LAB zu geben. Hiermit möchte ich auf die Plattform Holzbau-LAB verweisen. Diese innovative Plattform stellt auf einfache Weise sehr wertvolle Hilfsmittel für den Alltag zur Verfügung. www.holzbau-lab.ch

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN (Philipp Bosshard)

In den letzten 15 Jahren hat sich die Ausbildung von drei auf vier Jahre erhöht. Ebenfalls möchten die jungen Berufsleute schneller Weiterbildungen besuchen und abschliessen. So ist es an der Zeit, den Zimmermann im Gegensatz zu den Vorarbeitern und Polieren höher zu positionieren und vom gleichmässigen Erhöhen der Mindestlohntabelle wegzukommen. Wir werden uns für eine Angleichung der Mindestlohntabelle einsetzen. Dies darf aber nicht über weitere Erhöhungen aller Mindestlöhne geschehen.

Daneben möchten wir unsere Verbandsziele aktiv weiterverfolgen:

- Wir werden aktiv im Zentralverband in Zürich unsere Bündner Anliegen vertreten und mitgestalten.
- Wir werden den Holzbau in der Politik und der Gesellschaft weiterhin pflegen und festigen.
- Für unsere Lernenden steht in Ilanz ein modernes Ausbildungszentrum zur Verfügung.
- Für den Nachwuchs Zimmerin/Zimmermann wird weiterhin aktiv geworben.

Zusätzliche aktuelle Informationen sind auf unserer Webseite www.holzbau-gr.ch zu finden.

Verdankung

Mein Dank geht in erster Linie an meine Vorstandskollegen Christian Schürch, Corsin Coray, Domenic Mani und Michi Beer sowie den Revisoren Gian-Andri Solèr und Pascal Recher. Ein weiteres Dankeschön an unsere Geschäftsstelle mit Jürg Gasser, Carole Gantert, sowie unserer Buchhaltung und dem Kurswesen mit Monika Heinz.

Ebenfalls vielen Dank unseren Gewerbeschullehrern Jakob Elmer, Sven Hille und Renato Pedrolini, den Kursleitern Christian Schürch, Pieder Alig, Frank Tonello, Patrick Bebi, Peter Strebel und Kurt Wandfluh, den QV-Obmännern Johann Hertner, Urs Ambühl und Jakob Elmer, den QV-Experten und allen, die im vergangenen Jahr für unseren Verband tätig waren.

JAHRESBERICHTE DER VERBANDSORGANE

Verbandsorgane

Präsident	Philipp Bosshard
Vize-Präsident / Delegierter Graubünden Holz	Domenic Mani
Finanzen	Corsin Coray
Bildungswesen	Christian Schürch
Weiterbildung / Präsident Fachausschuss ibW	Michi Beer
Geschäftsstelle	Jürg Gasser, Carole Gantert Monika Heinz (Buchhaltung / Kurswesen)
Revisoren	Gian-Andri Solèr und Pascal Recher
Ersatz-Revisor	Linard Fravi

Mutationen Mitglieder

Im Verbandsjahr 2023 fanden folgende Mutationen statt:

Eintritte:

- LC-Holzbau AG, Pragg-Jenaz
- Gadmer Holz und Bau AG, Davos-Glaris
- Schwitter&Wieland Schreinerei-Zimmerei, Churwalden

Der Stand per 31.12.2023: **56 Mitgliederbetriebe**

BILDUNG (Christian Schürch)

Kurswesen Lernende

Im Sommer 2023 haben 27 Lernende die Berufslehre Zimmermann EFZ gestartet, fünf davon machen eine verkürzte Lehre auf dem zweiten Bildungsweg.

Im Holzbildungszentrum Ilanz konnten wir alle Kurse, bis auf zwei ausgelagerte Kurse, intern durchführen. Der Kettensägekurs wurde im Werkhof Rueun und der Staplerkurs im Plantahof durchgeführt. Der eintägige HUB-Arbeitsbühne-Kurs wurde im Rahmen des üK 2 im Holzbildungszentrum Ilanz durchgeführt und konnte auch für Ausgelernte angeboten werden.

Die Kursleiter für die überbetrieblichen Kurse sind: Patrick Bebi, Pieder Alig, Frank Tonello, Peter Strebel, Kurt Wandfluh und Christian Schürch. Für den Höhengesicherungskurs ist Bergführer Peter Gujan zuständig, für den Stapler- und Hallenkrankurs Anton Solenthaler.

Ich bin froh um dieses kompetente Team. Danke an euch!

Gewerbliche Berufsschule

Die beiden neuen Lehrpersonen konnten bereits ein Jahr Ausbildungsluft schnuppern und haben sich bereit erklärt, weiterhin zu unterrichten. Sie ersetzen das Pensum des in frühzeitige Pension tretenden Lehrers Bruno Untersander. Renato Pedrolini unterrichtet vier Klassen und absolviert die Ausbildung zur Vollzeitlehrperson. Sven Hille hat sich bereit erklärt, eine Klasse im ersten Lehrjahr weiterhin zu unterrichten. Somit sind die nötigen Pensen mit den drei Lehrpersonen abgedeckt.

Die traditionelle Modellausstellung konnte wieder im gewohnten Rahmen stattfinden. Eltern und Lehrmeister erschienen zahlreich, um die Prämierungen der Modelle mit den Lernenden mitzuerleben. Ein Dank an Bruno Untersander und seinen Lehrkollegen für diese gute Zusammenarbeit.

LAP / QV

Mit 33 Kandidaten wurde beim QV 2023 eine Rekord Teilnehmerzahl verzeichnet. Die vielen Kandidaten sprengen den Rahmen des bisherigen und die „Praktischen Arbeiten“ mussten um zwei Tage verlängert werden. Von den fünf Kandidaten, welche das QV wiederholten, durften alle den Fähigkeitsausweis in Empfang nehmen. Von den 31 erfolgreichen Kandidaten erreichten 11 Zimmerleute eine Note mit 5.0 oder höher. Zwei der begehrten Zimmermannsbeile durften als Anerkennung besonderer Leistungen überreicht werden. Das QV 2023 konnte dank dem Einsatz der rund 50 Experten wieder sehr speditiv und professionell durchgeführt werden.

Attest-Ausbildung Holzbearbeiter/in EBA

Zwei Lernende sind im August ins zweite Lehrjahr gestartet. Vier Lernende haben die reguläre Ausbildung „Holzbearbeiter EBA“ im ersten Semester begonnen und mittlerweile sind vier zusätzliche Lernende eingestiegen (durch Rückstufung oder Betriebswechsel). Im ersten Lehrjahr bilden wir dieses Jahr acht Lernende aus.

Die Prüfungen QV EBA wurden im Holzbildungszentrum Ilanz wie gewohnt durchgeführt. Alle vier Kandidaten haben mit Erfolg bestanden. Wir danken Jakob Elmer und seinem ganzen Expertenteam für die Durchführung der Abschlussprüfung 2023.

Aufgrund der Rückmeldungen betreffend der Anschlusslösung ins 2. Lehrjahr EBA Zimmermann ist klar ersichtlich, dass ein Zwischenjahr mit EBA-Abschluss oder ein direkter EBA-Einstieg mit Anschluss ins EFZ viel gewinnbringender ist als Wiederholungen von Lehrjahren. Wir hoffen, dass die Lehrbetriebe diese Erkenntnis in der Rekrutierung und den Semestergesprächen mittragen.

Weiterbildung Holzbau Schweiz

Von Holzbau Schweiz wurden verschiedene Seminare angeboten. Holzbau Vital bietet jeweils Kurse für die Branchenlösung „Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz“ für den Schweizer Holzbauer an. Weitere Infos unter <https://www.holzbau-schweiz.ch/de/dienstleistungen/bildung/>

Bündner Berufsausstellung für Aus- und Weiterbildung „FIUTSCHER“ in Chur

Die erfolgreiche Berufsausstellung „FIUTSCHER“ wurde im November 2023 durchgeführt. Zusammen mit der Holzkette wurde ein neuer Stand gestaltet- eine schöne Zusammenarbeit. Die nächste Durchführung findet im Herbst 2025 in der hoffentlich bis dann neu erstellten Stadthalle auf dem Rossboden statt.

IBW HÖHERE FACHSCHULE SÜDOSTSCHWEIZ (James Cristallo)

Die ibW Höhere Fachschule Südostschweiz erfreut sich über stetig steigende Teilnehmerzahlen im Bereich der Weiterbildungen im Holzbau.

Auf Stufe Holzbau-Vorarbeiter erreichten insgesamt 40 Teilnehmer das Schuldiplom als Holzbau-Vorarbeiter. Davon erhielten 30 Teilnehmende zudem an der eidgenössischen Holzbau-Vorarbeiter-Prüfung das Diplom. Aus dem Kanton Graubünden erlangten Marc Flavio Althaus aus Chur und Marco Egli aus Grüşch den eidgenössischen Fachausweis.

Auf Stufe Holzbau-Polier erhielten 26 Teilnehmer das Schuldiplom. 21 Teilnehmer erhielten an der eidgenössischen Holzbau-Polier-Prüfung das Diplom. Aus dem Kanton Graubünden haben Michael Bähler aus Lantsch/Lenz, Sascha Brenn aus Sils im Domleschg und Rafael Raissle aus Davos Platz den eidg. Fachausweis erlangt.

Nach drei Jahren berufsbegleitender Weiterbildung an der ibW Höhere Fachschule Südostschweiz erhielten 28 Kaderleute das Diplom dipl. Holztechniker/-in HF Holzbau. Die 28 Absolventen haben in sechs Semestern mit insgesamt über 2'200 Lektionen das Diplom erhalten. Erfreulicherweise war unter den Teilnehmern ein Kandidat aus dem Kanton Graubünden, der das eidgenössisch anerkannte Diplom erhielt: Florian Kuenz aus Untervaz.

Carole Handschin aus Buus ist die erste dipl. Holztechnikerin HF Holzbau, die an der ibW Höhere Fachschule das Diplom als Frau entgegennahm. Hoffentlich werden ihr noch viele andere Zimmerinnen folgen und es ihr nachmachen, damit der Nachwuchs im Bereich HF Holztechnik weiblicher wird.

Im Herbst schloss bereits das elfte Mal der Lehrgang diplomierter Energieberater mit eidg. Fachausweis an der ibW Höhere Fachschule Südostschweiz ab. Insgesamt haben 22 Teilnehmer den Lehrgang besucht und an der Berufsprüfung teilgenommen. Aus Graubünden haben Robert Derungs aus Igis, Philipp Hollenstein aus Davos Wolfgang, Adrian Lenz aus Alvaneu Dorf und Orlando Urs Weber aus Trimmis den eidg. Fachausweis als dipl. Energieberater Gebäude erlangt.

Seit September 2018 bietet die ibW Höhere Fachschule Südostschweiz sämtliche Holzbaulehrgänge auch in Ziegelbrücke an. Die Holzbauweiterbildungen sind an beiden Standorten sehr beliebt und bereits sehr früh ausgebucht, was sehr erfreulich, aber auch schade ist, dass nicht alle Interessierten ihre Weiterbildung wie geplant in Angriff nehmen können. Die ibW Höhere Fachschule Südostschweiz erweitert ihr Angebot im Bereich Holzbau und wird zusätzlich ab Herbst 2025 den HFP-Lehrgang Holzbau-Meister in Chur anbieten. Weiter sind Bestrebungen im Gang in Bezug auf Quereinsteigerkurse für Mitarbeiter aus anderen Branchen, die neu in Holzbauunternehmungen arbeiten.

Ein wichtiges Organ bildet der Fachausschuss, der das Bindeglied zwischen Gewerbe und Schule sicherstellt. Folgende Mitglieder vertreten heute den Fachausschuss: Michi Beer (Präsident FA und Vertreter Holzbau Schweiz Sektion GR), Markus Bissig (Vertreter Region Glarnerland), Sepp Fust (Vertreter St. Gallen und Toggenburg), Stephan Sutter (Vertreter Holzbau Schweiz) und Dario Jäger (Präsident Holzbau Schweiz Sektion Rheintal-Sarganserland).

BÜNDNER GEWERBEVERBAND (Philipp Bosshard)

Der Bündner Gewerbeverband konnte seine Veranstaltungen im gewohnten Rahmen durchführen. Der Gewerbeverband setzt sich stark mit dem Fachkräftemangel auseinander und setzt sich auch politisch für die Berufsbildung ein. Als Verbandsmitglied erhalten sie die Informationen des Gewerbeverbandes in regelmäßigen Abständen zugestellt.

HOLZBAU SCHWEIZ ZENTRALVERBAND (Gabriela Schlumpf)

Martha Walker vertritt unsere Interessen in der Zentralleitung. Als Vize-Präsidentin setzt sie sich sehr für den Verband, den Holzbau und unseren Kanton ein.

Von den Vorstandsmitgliedern haben jeweils Domenic Mani, Michi Beer und Philipp Bosshard an der Delegiertenversammlung teilgenommen. Zudem vertrat Philipp Bosshard unsere Bündner Interessen an den zwei Schweizerischen Präsidentenkonferenzen.

Die beiden Delegiertenversammlungen fanden im Frühling in Pfäffikon (SZ) und im Herbst in Zürich statt. Es wurde Folgendes beschlossen:

- Genehmigung der Protokolle der Delegiertenversammlungen vom 20. Oktober 2022 und 15. Juni 2023
- Neuwahl von Daniel Alpiger und Wiederwahl von Heinz Beer, Stefan Brügger, Peter Henggeler und Martha Walker als Mitglieder der Zentralleitung von Holzbau Schweiz
- Die Legislaturziele 2023 – 2027 wurden einstimmig angenommen.
- Die Delegierten genehmigten die Jahresrechnung 2022.
- Die Delegierten stimmten dem Bericht BBF Holzbau mit AVE Fondsspiegel 2022 zu und genehmigten die Beiträge gemäss Reglement.
- Der bisherige Rechnungsrevisor Markus Hirsbrunner wurde wiedergewählt.
- Dem Beitritt der neuen Sektion Oberwallis in den Verband Holzbau Schweiz wurde zugestimmt.
- Die Delegierten genehmigten die Änderung des betrieblichen Geltungsbereichs des GAV Holzbau.
- Die Versammlung genehmigte die Statutenänderungen mit den ergänzenden Möglichkeiten der Nutzung elektronischer Kommunikationswege sowie von virtuellen Veranstaltungen.
- Der Beitritt von Holzbau Schweiz zu CRB als Patronatspartner wurde angenommen.
- Die Delegiertenversammlung stimmte der Anpassung der Zeitemschädigung im Spesenreglement/Spesenformular für ehrenamtliche Mitarbeitende zu.
- Der Antrag einer Beitragserhöhung wurde mit einer Befristung von 2 Jahren genehmigt.
- Die Delegiertenversammlung genehmigte die Erhöhung der Lohntabellen um 3% sowie die Anpassungen für Mitarbeitende mit über 10 Erfahrungsjahren für 2024.
- Eine Lohnerhöhung für Zimmermann EFZ um 5% sowie für Lernende um 10% wurde abgelehnt.
- Wiederwahl von Hansjörg Steiner, Martha Walker, Stefan Brügger und Gabriela Schlumpf in die Geschäftsführung von Pro Holzbau Schweiz GmbH (Verlag)

Die Generalversammlung 2023 fand im Hotel Schweizerhof in Luzern statt. Folgendes wurde beschlossen:

- Der «Jahresbericht 2022/2023» sowie das Protokoll der 114. GV wurden angenommen.
- Die Legislaturziele 2023 – 2027 wurden genehmigt.
- Die Statutenänderungen mit den ergänzenden Möglichkeiten der Nutzung elektronischer Kommunikationswege sowie von virtuellen Veranstaltungen wurden genehmigt.
- Stefan Müller und Lukas Hasler wurden zu Ehrenmitgliedern gewählt.
- Hansjörg Steiner wurde für eine weitere Amtsperiode als Zentralpräsident bestätigt.

Arbeitskontrollstelle Graubünden AKGR

Bei Verdacht von Missbrauch des GAV ist die AKGR die Anlaufstelle. Weitere Infos unter www.akgr.ch

Schweizerische Paritätische Berufskommission SPBH

Martin Bernhard vertritt die Anliegen der Bündner Holzbauer.

Mit Bianchi Holz- und Treppenbau AG aus Landquart, Coray Holzbau AG aus Ilanz und Uffer Holz AG aus Savognin tragen drei Bündner Firmen das Label HOLZBAU PLUS. Aktuell tragen 58 Holzbaubetriebe in der Schweiz das Qualitätslabel HOLZBAU PLUS. Weitere Infos unter www.holzbau-plus.ch

GRAUBÜNDEN HOLZ

Graubünden Holz, gegründet im Jahre 2001, ist der rechtlich unabhängige, kantonale Dachverband der Bündner Wald- und Holzwirtschaft. Der Verein ist ein Zusammenschluss von Verbänden, Organisationen, Institutionen und Persönlichkeiten im Kanton Graubünden. Das Hauptziel der Organisation ist die Wertschöpfung in der Bündner Holzkette zu stärken.

Strategie HOLZ futuro 2023+ mit Mitgliedschaftskonzept

Graubünden Holz ist mit dem neuen Mitgliedschaftskonzept und der neuen Strategie HOLZ futuro 2023+ erfolgreich gestartet. Anhand der definierten sechs Strategischen Ziele handelt Graubünden Holz, um die drei Hauptherausforderungen der Bündner Holzkette zu verbessern. Es sind dies der geringe Endverbrauch, das Fördern von wirtschaftlichem Denken und die Nachhaltigkeit und CO₂.

Nach nur einem Jahr darf Graubünden Holz bereits stolze 83 Mitglieder zählen. Neben den sechs Trägermitgliedern, wozu auch der HBS GR als Branchenverband gehört, gibt es nun neue Mitgliedschaften. Es werden Firmen- und Körperschaftsmiitgliedschaften, Einzelmithgliedschaften und Fördermitgliedschaften angeboten. Über die verschiedenen Kategorien der Mitgliedschaften dürfen wir einige Mitglieder aus der Kategorie der Holzbau, somit auch Mitglieder vom HBS GR, zählen. Vielen Dank an dieser Stelle!

Für unsere Mitglieder organisieren wir jährlich verschiedene Veranstaltungen mit interessanten Programmen. Seien es die «TOP HOLZ»-Veranstaltungen, die Generalversammlung, das Jahrestreffen der Branchenvorstände, das Jahrestreffen der Parlamentarischen Gruppe Wald und Holz sowie einzelne Anlässe.

Wir setzen uns mit viel Leidenschaft und Herzblut für die Wertschöpfung der Bündner Wald- und Holzwirtschaft im Kanton Graubünden ein. Möchten auch Sie als Einzelperson, Unternehmen oder als Organisation Teil einer Gemeinschaft mit starken Wurzeln werden?

Mehr Informationen zur neuen Strategie, so wie zum Mitgliedschaftskonzept finden Sie auf der Webseite: www.graubuendenholz.ch

Holzfluss Diagramm 2022

Im Herbst 2023 ist die neue Holzflussstudie Graubünden für das Jahr 2022 erschienen und liefert interessante Einblicke in die Bündner Wald- und Holzwirtschaft. Unter anderem wurden repräsentative Betriebe nach ihren verarbeiteten Holzmen gen befragt, um zu beleuchten, wo Handlungsbedarf zur Unterstützung der Branche besteht. Denn die gesunde Entwicklung der Wald-, Forst- und Holzwirtschaft in Graubünden ist eng mit den Chancen und Gefahren des Holzfluss-Diagramms verbunden.

Die Analyse der Holzmen gen zeigt, dass im Kanton Graubünden 413'129 m³ Holz geerntet wurde. Über 60% der gesamten Nutzung werden unverarbeitet ins Ausland und die übrige Schweiz abtransportiert. Der Durchschnitt in den Bündner Sägewerken beträgt nur knapp 12% vom sägefähigen Holz. Die Hälfte davon, also rund 16'000m³ Schnittwaren, werden in den Bündner Holzbau- und Schreinerfirmen weiterverarbeitet. Insgesamt verarbeiten die Bündner Holzbau- und Schreinerfirmen 80'000m³ Schnittwaren, dies entspricht einem Plus von knapp 20% gegenüber der letzten Holzflussstudie von 2020. Weitere 38% des geernteten Holzes ist Energieholz, welches auf verschiedene Arten verbrannt wird.

Grundsätzlich hat sich in diesen zwei Jahren nicht sehr viel verändert. Für die Zukunft hoffen wir, dass viel Bewegung in den Holzfluss kommt. Graubünden Holz will die durchgehende Holzkette in unserem Kanton stärken und weiterentwickeln. Das ist nur möglich, wenn auch das schwächste Glied der Kette, die lokale Sägewerk- und Holzindustrie, erneuert und kontinuierlich ausgebaut wird.

Jahrestreffen der Vorstandsmitglieder der Branchenverbände

Zahlreich erschienen Vorstandsmitglieder und Gäste zum Jahrestreffen am 24. Januar 2023 mit dem Thema Fachkräftemangel an der ibW Höhere Fachschule Südostschweiz in Chur. Spannende Vorträge von der fundamensch GmbH und dem Bündner Gewerbeverband sowie der anschliessende Austausch haben uns dem Thema nähergebracht. Mit der abschliessenden online Fragerunde sind spannende Ansätze zusammengekommen, wie die Branchenverbände, aber auch die einzelnen Unternehmen, den Fachkräftemangel angehen können. Das verdiente Aperero im Bistro wurde geschätzt und hat für einen runden Abschluss gesorgt.

GRAUBÜNDEN HOLZ (Marcel Lerch)

Generalversammlung Graubünden Holz

Zur ersten Generalversammlung mit den neuen Mitgliedern hat Graubünden Holz am 12. Mai 2023 nach Laax eingeladen. Die Mitglieder und Gäste trafen sich zur Besichtigung des Baumwipfelpfades «Senda dil Dragun» mit einer interessanten Führung des Ingenieurs Herr Clemens Arpagaus. Die ordentliche Generalversammlung fand im Anschluss in der Tegia d'uaul Salums Sura statt. Die Regierungsrätin Dr. Carmelia Maissen überbrachte Grussworte der Regierung. Bevor es zum wohlverdienten Apéro überging, ist das eindruckliche Foto der «Hölzigen Community» entstanden. Diese Generalversammlung ist ein denkwürdiges Ereignis für Graubünden Holz. Die Aufbruchstimmung der Branche ist spürbar und macht Freude.

«TOP HOLZ» -Veranstaltung – Betriebsbesichtigung Inkoh AG

Die «TOP HOLZ»-Veranstaltung fand am Freitag, 9. Juni 2023 bei der Inkoh AG in Maienfeld bei warmem Sommerwetter statt. Vor der Besichtigung der Produktionsanlage der Pflanzenkohle hat Geschäftsführer Gion Willi eine informative Präsentation zur Unternehmung und deren verschiedene Produkte aus Pflanzenkohle gehalten. Die Pflanzenkohle wird aus Holz und Pflanzen mit gezieltem Einsatz von grosser Hitze unter Sauerstoffausschluss hergestellt. Das in der Biomasse enthaltene CO₂ wird dank diesem Verfahren dauerhaft eingeschlossen. Nach spannenden Einblicken stand für das gemeinsame Austauschen und Netzwerken ein Apéro bereit.

Jahrestreffen der Parlamentarischen Gruppe Wald und Holz

Das Jahrestreffen der Parlamentarischen Gruppe Wald und Holz fand unter dem Titel «Nachhaltiges Bauen im Kanton Graubünden» am 17. Oktober 2023 statt. Der Titel war für die Ortswahl ausschlaggebend, denn die Veranstaltung wurde auf der Baustelle vom Neubau Verkehrsstützpunkt Kantonspolizei in Chur durchgeführt. Zahlreiche Grossräte, Vorstandsmitglieder der Branchenverbände sowie Gäste fanden den Weg zur Baustelle. Die knapp 40 Personen erlebten einen Baustellenrundgang mit Kantonsbaumeister Andreas Kohne, bevor in der Tiefgarage die verschiedenen Kurzinputs und Referate präsentiert wurden.

«TOP MENSCH» -Veranstaltung

Im Rahmen der Berufsausstellung FIUTSCHER hat Graubünden Holz für die Auszubildner/-innen, Lehrmeister/-innen der Bündner Wald- und Holzberufe sowie die «Hölzige Community» eine «TOP MENSCH»-Veranstaltung am Freitag, 17. November 2023 organisiert. Die aktuelle Situation zum Arbeitskräftemangel im Kanton Graubünden und den Generationen X und Y zeigte die fundamensch GmbH in ihrem informativen Referat auf. Anschliessend hat Matthias Mölleney von der peopleXpert gmbh ein spannendes Referat zu möglichen Massnahmen und Lösungsansätzen gehalten. Beim Apéro wurden die interessanten Themen untereinander besprochen und der Abend genossen.

«TOP HOLZ» -Veranstaltung – Betriebsbesichtigung Resurses SA

Bei der Resurses SA in Tinizong fand am 21. November 2023 die zweite «TOP HOLZ»-Veranstaltung von diesem Jahr statt. Die Mitglieder von Graubünden Holz aus den verschiedenen Branchen der Holzketten sind zahlreich erschienen, um spannende Eindrücke in der neuen Sägerei zu erhalten. Auf dem Betriebsrundgang durch die Resurses SA wurde an verschiedenen Stationen die vollautomatischen Betriebsabläufe gezeigt und erklärt, wie die Energiezentrale entsteht. Bei kühlem Novemberwetter wurde der grosszügige Netzwerk-Apéro vom Berghuus Radons zur Stärkung sehr geschätzt.

Beratungen / Interventionen / Allgemeine Anfragen / Mitgliedschaft bei Graubünden Holz

Graubünden Holz gibt als Ansprechpartner zu sämtlichen Fragen rund um Wald und Holz gerne Auskunft oder vermittelt die Anfragen an entsprechende Kompetenzstellen weiter. Graubünden Holz dankt allen Unterstützern und Wegbereitern, welche sich im Sinne unserer Zielsetzungen für den Roh- und Werkstoff Holz engagieren.

Getreu unserem Slogan "ZusammenWachsen" wollen wir auch im neuen Jahr weitere Mitglieder in der "Hölzigen Community" begrüßen. Neben unseren wiederkehrenden Veranstaltungen wird der Prix Lignum 2024 - Sonderpreis "ZusammenWachsen" ein Höhepunkt unserer Arbeit sein.

Alle Informationen und ausführlichere Artikel zu den Themen finden Sie auf unserer Webseite: www.graubuendenholz.ch

JAHRESPROGRAMM 2024

Stand per 22.03.2024, ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Aktuelle Informationen und Daten unter: www.holzbau-gr.ch

02.02.2024	Diplomfeier Techniker HF Holzbau	ibW, Chur
11.03.2024	Regionalveranstaltung Holzbau Schweiz	Stadtsaal Wil, Wil
19.04.2024	GV HBS GR und VSSM GR	Schulhaus Ramosch, Unterengadin
	Info-Anlass (Digitales Arbeitsbuch) (16.00 – 17.00 Uhr)	Aula Gewerbeschule, Chur
03.05.2024	Modellausstellung Lernende Holzbau Schweiz, (17.00 - 19.00 Uhr)	Gewerbeschule, Chur
28.06.2024	Diplomfeier Zimmermann EFZ/EBA 2024	Arena Crap Gries, Schluein
06.09.2024	Impulstag und GV Holzbau Schweiz 2024	Zürichsee / Linth